### **Otto und Anna Herold-Altersheimstiftung**

Rudolph-Glauber-Str. 26, 97753 Karlstadt

Telefon: (0 93 53) 983-100 Telefax: (0 93 53) 983-699 Email: herold-stiftung@klinikum-msp.de www.heroldstiftung.de

# CHECKLISTE - "WARTELISTE"

- Pflegeheim -- Kurzzeit- und Verhinderungspflege -

#### Zur Aufnahme auf unsere "Warteliste" benötigen wir:

✓ Aufnahmeantrag	
✓ Ärztlicher Fragebogen	
✓ Rentenbescheide, bzw. Einkommensbescheide	
✓ Bescheid der Pflegekasse über Pflegegrad	
✓ Geburtsurkunde (ledig) oder Heirats- bzw. Sterbeurkunde vom Ehegatten	
✓ Patientenverfügung	
✓ Betreuerausweis/Schreiben	
✓ Vorsorgevollmacht/Generalvollmacht	

# CHECKLISTE - "HEIMAUFNAHME"

#### Zur Aufnahme in "unsere Einrichtung" benötigen wir:

×	gekennzeichnete Wäsche (nur waschbare und trocknerfeste Kleidung
	wird auf Wunsch vom Haus gekennzeichnet)
×	Versichertenkarte der Krankenkasse, bzw. Befreiungskarte
×	Personalausweis zur Vorlage
×	Gezeichneten Zahnbecher und Zahnbürste
	(Für den beschützenden Wohnbereich: Kennzeichnung aller persönlichen Gebrauchsgegenstände wie z.B. Gürtel, Schuhe usw.)
×	Covid-Impfnachweis
×	PCR-Test (max. 48 Std. alt)
×	Nachweis über Befreiung von Rezeptgebühren
	ja □ nein □
×	Betreuerausweis
	ja 🗌 nein 🗍
×	Schwerbehindertenausweis
	ja 🗌 nein 🗍
×	Sozialhilfeantrag
	ja 🗌 nein 🔲

Die Aufnahme von neuen Bewohnern\*innen erfolgt in der Zeit von **10:00 Uhr** bis **10:30 Uhr**, wenn möglich, in Begleitung eines Angehörigen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

# Aufnahmeantrag

Pflegeheim	Beschützender Wohnbereich
<b>Kurzzeitpflege</b>	Tagespflege



Rudolph-Glauber-Str. 26 97753 Karlstadt

Einzelzimmer	Doppelzimmer	Fax (09353) 983 – 699 Email: <u>herold-stiftung@klinkum-msp.de</u> www.heroldstiftung.de
Nachname:	_	Vorname:
Geburtsname:		
Persönliche Daten:		
Geburtsdatum:		zuletzt ausgeübter Beruf:
Geburtsort:		
Familienstand:		Ist bei Ihnen eine
Konfession:		Schwerbehinderung vorhanden?
Staatsangehörigkeit:		wenn ja,%
Anzahl der Kinder:		Besitzen Sie einen Schwerbehinderten- Ausweis?
		☐ ja, gültig bis ☐ nein
Bisheriger Wohnort:	Straße, Hausnummer:	
(Hauptwohnsitz)	PLZ, Ort:	
	Telefon:	
derzeitiger Aufenthalt:	Krankenhaus/Einrichtung:	
(nur ausfüllen, wenn keine Überein-	Straße, Hausnummer:	
stimmung mit Wohnort)	PLZ, Ort:	
	Telefon:	
	r/Ansprechpartner*in Ange re Einrichtung	hörige*r Angehörige*r
Name, Vorname:		
Straße, Hausnr.:		
PLZ, Ort:		
Telefon (privat):		
Telefon (dienstl.):		
HandyNr.		
E-Mail:		
Verwandtsch.verhältnis		

Krankenkasse:		gesetzlich		☐ privat
Name der Krankenkasse:		Versicherun	ıgsnr.:	
Straße, Hausnummer:		Statusnr	Zusa	tznr
PLZ, Ort:				
Telefon:		Rezeptgebü	hrenbefrei	ung vorhanden?
Fax:		☐ ja, seit		nein
Wurden Sie bereits in einen Pflegeg	rad eingestuft	:?	□ ja	nein
Bestehender Pflegegrad?		s	eit:	
Einstufungs-/Höherstufungsantrag gestellt?	☐ ja, am: _		nein	
Beihilfeberechtigung?	□ ja		nein	
Bisherige/r Hausarzt/-ärztin:	Weit	erbehandlun	g geklärt?	,
Name d. Arztes/Ärztin:	ja	☐ neir	ı	
Anschrift:	Wenn	nein, ist die Be	ehandlung di	ırch eine/n
	ander	e/n ortsansäss	ige/n Arzt/Å	rztin abgeklärt?
Telefon	ja,	Arzt/Ärztin:		
Bisherige/r Zahnarzt/-ärztin:	Wei	terbehandlu	ng geklärt	?
Name d. Arztes/Ärztin:		☐ nei	in	
Anschrift:	Ist d	ie Behandlung (	durch eine/r	n andere/n
		ınsässige/n Zal		_
Telefon:		, Zahnarzt/-ärz	tin:	
Von wem werden die Heimkosten ge	etragen?			
☐ Bewohner*in				
Angehörige*r Name:				
☐ Sozialhilfe				
Sozialhilfeantrag gestellt bei:				
Sozialhilfeantrag wird noch gestellt:   ja				_
Wohngeld beantragt?   ja, bei:				_
Wird noch beantragt, Name:				-
Amtlich/richterlich angeordnete Bet	reuung vorha	nden?		
ig, seit Amtsgericht				
Name, Vorname:				
Private Vollmacht/en vorhanden?	□ ja	☐ nein		
Name, Vorname:				
Patientenverfügung vorhanden?	□ja	☐ nein		
Sonstiges: Bestattungsinstitut:				
Gewünschte/geplante Ruhestätte:				

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller\*in/Betreuer\*in

#### **Otto und Anna Herold-Altersheimstiftung**

Rudolph-Glauber-Str. 26, 97753 Karlstadt

Tel. (09353) 983 – 100 Fax (09353) 983 – 699 Email: herold-stiftung@klinikum-msp.de www.heroldstiftung.de



#### **ÄRZTLICHER FRAGEBOGEN**

(nur durch Arzt/Ärztin auszufüllen)

Name, Vorname und Ge	eburtsname:	Gebu	ırtsdatum:
Diagnose und Befund (bi	tte in Druckbucl	hstaben ausfüllen)	
□ Herzschrittmacher	□ Dekubitus	□ PEG-Sonde	□ transurethaler Katheter
□ Stoma □ Trached	stomaanlage	□ Sauerstoffgabe	□ Macumarpatient
u insulinpflichtiger Diabetes	5	□ Prothese (□ Arm	□ Bein)
□ Allergien			
□ Sonstiges			
Bestehen ansteckende k	(rankheiten?		
□ nein □ TBC	☐ MRSA	□ ESBL □ HIV	
Bestehen Suchtkrankhei	iten?		
□ nein	□ ja, folgen	de:	
Mobilität:			
Bettlägerig:	□ ja	□ nein	
Gehfähigkeit:	□ ja	□ nein	
Stehfähigkeit:	□ ja	☐ nein	
Bestehen Seh-, Hör- und	l/oder Sprac	hstörungen?	
☐ nein	□ ja, folgen	de:	

Orientierungsvermögen und Verhalten	Nein	Gelegentlich	Häufig	Dauernd	Ständige individuelle Anleitung erforderlich
Ist der/die Patient*in?		1	1		
a) zeitlich orientiert					
b) örtlich orientiert					
c) situativ orientiert					
d) zur Person orientiert					
Weglauftendenzen					
Umtriebigkeit					
Aggressivität					
Halluzinationen					
Nächtliche Unruhe					
Suizidgefahr					
Aktuelle Medikation (Bitte in Druckschrift ausfüllen!)	morgens	mittags	abends	nachts	bei Bedarf
Covid-Impfung	1. Impfung Datum	2. Impfung Datum	3. Impfung Datum	4. Impfung Datum	
Bemerkungen:					
Ort, Datum		 Stem	pel und Unter	rschrift Arzt/Ä	rztin

# **ESSBIOGRAPHIE**



NAME BEWOHNE	R*IN/GAS	T:					
BEREICH:							
1. Welche <b>Mahlzeite</b> welchem Ort, mit v				ochentag (M	ontag bis Sonr	ntag) norma	alerweise ein, a
	Zeit	Allein/ In Gemein- schaft	wird nicht einge- nommen	zu Hause	bei Verwandten/ Bekannten	im Rest- aurant	Essen auf Rädern
Frühstück							
Zwischen- mahlzeit							
Mittagessen							
Kaffee / Zwischenmahlzeit							
Abendessen							
Werktags:Sonntags:  2.1. Was gab / gibt e							
Werktags:							
Sonntags:							
<b>2.2.</b> Haben Sie <b>Zwis</b>					elche haben S	ie bevorzuç	pt?
Werktags:							
Sonntags:							
<b>2.3.</b> Was gab es zun	n <b>Abende</b> s	ssen?					
Werktags:							
Sonntags:							
<b>2.4.</b> Welche <b>Getränl</b>	<b>ke</b> haben S	Sie zu den Mah	ılzeiten getru	nken?			

Feiertage:	Gerichte:
Karfreitag	
Ostern	
Heilig Abend	
Weihnachtstage	
Geburtstage	
andere	
6. Essen Sie bestimmte Lel	bensmittel nicht?
	bensmittel nicht?
Welche:	
Welche:	gebenen Lebensmittel nicht?
Velche: Varum essen Sie die ange	gebenen Lebensmittel nicht?
Welche:	gebenen Lebensmittel nicht?
Welche: Warum essen Sie die ange Unverträglichkeit: Gewohnheit: BEMERKUNGEN:	gebenen Lebensmittel nicht?  Allergie: Geschmack:  andere:
Welche: Warum essen Sie die ange Unverträglichkeit: Gewohnheit: BEMERKUNGEN: 7. Haben Sie Essrituale?	gebenen Lebensmittel nicht?  Allergie: Geschmack: andere:
Welche: Warum essen Sie die ange Unverträglichkeit: Gewohnheit: BEMERKUNGEN: 7. Haben Sie Essrituale?	gebenen Lebensmittel nicht?  Allergie: Geschmack:  andere:
Warum essen Sie die ange  Unverträglichkeit:  Gewohnheit:  BEMERKUNGEN:  7. Haben Sie Essrituale?  Wenn ja, welche (z.B. Mu	gebenen Lebensmittel nicht?  Allergie: Geschmack: andere:

Essbiographie Seite 2

2.5. Wie hoch war / ist Ihre Trinkmenge täglich?

7.2. Waren Sie früher eher 🗆 schlank oder 🗅 fülliger?
Wenn bekannt, bitte Angabe Durchschnittsgewicht:
7.3. War in letzter Zeit eine Gewichtsabnahme festzustellen?   Nein Ja, weil
8. "Naschen" (süß/salzig) Sie gerne, wenn ja, was?
9. Weitere Informationen/Bemerkungen: